



II-11442 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich  
DER BUNDESKANZLER

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2  
Tel. (0222) 531 15/0  
DVR: 0000019

Zl. 353.110/46-I/6/90

8. Juni 1990

An den  
Präsidenten des Nationalrates  
Rudolf PÖDER

5308 IAB  
1990 -06- 08  
zu 53941J

Parlament  
1017 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Partik-Pablé, Probst haben am 11. April 1990 unter der Nr. 5394/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend eine Liste über die Erfüllung der Behinderteneinstellungspflicht durch die einzelnen Ressorts gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Wurde die Auflistung über die Erfüllung der Einstellungspflicht durch den Bund nach dem Behinderteneinstellungsgesetz im Bundeskanzleramt für das Jahr 1989 schon erstellt?
2. Wenn ja, stellen Sie den anfragenden Abgeordneten eine Ausfertigung dieser Liste mit Stichtag Jahreswechsel 1989/90 zur Verfügung?
3. Wenn nein, wann wird sie fertiggestellt sein und werden Sie die Liste dann den Anfragestellern zukommen lassen?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu Frage 1:

Ja.

- 2 -

Zu den Fragen 2 und 3:

Zum Stichtag 1. Jänner 1990 hat die nach dem Behinderteneinstellungsgesetz 1988 ermittelte Pflichtzahl insgesamt 7.192 betragen.

Tatsächlich wurden zum genannten Stichtag 4.090 begünstigte Behinderte beschäftigt.

Die Nichterfüllung liegt daher bei 3.102.

Neben der Gesamtübersicht können die näheren Details dem zur Verfügung stehenden Unterlagenmaterial über die einzelnen Ressorts entnommen werden (siehe Beilage).

In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, daß die Nichterfüllung der Pflichtzahl nach dem Behinderteneinstellungsgesetz 1988 durch den Dienstgeber Bund differenziert betrachtet werden muß.

Insbesondere hat die Bundesregierung darauf Bedacht zu nehmen, daß in einigen Teilbereichen der öffentlichen Verwaltung (z.B. Exekutive, Post, ÖBB, Bundesforste) nur in sehr eingeschränktem Umfang geeignete Arbeitsplätze für Behinderte zur Verfügung stehen. Diese sind nämlich aufgrund der bestehenden Strukturen und Betriebsabläufe für bereits in einem Dienstverhältnis zum Bund stehende Behinderte mit einem Behinderungsgrad von unter 50 % zur Verfügung zu stellen. Solche Mitarbeiter werden nach einem Unfall oder einer Erkrankung und daraus allfällig entstehenden Folgen nicht entlassen, sondern bekommen geeignete Arbeitsplätze weiterhin angeboten.

Wie der tabellarischen Übersicht entnommen werden kann, wird getrachtet, Behinderte vorwiegend dort einzusetzen, wo adäquate

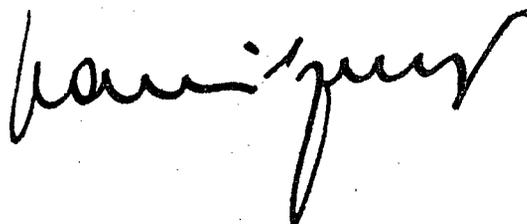
- 3 -

und vollwertige Arbeitsplätze geboten werden können. Die Bundesregierung vertritt die Auffassung, daß eine bloße Beschäftigung behinderter Menschen nicht zielführend ist und vor allem für die Betroffenen selbst keine echte Hilfe darstellt. Ziel der Bundesregierung ist vielmehr die volle Integration Behinderter in das Erwerbsleben, um ihnen zumindest in diesem Teilbereich ihre persönliche Situation zu erleichtern.

Diesem Zweck dient auch die im Allgemeinen Teil des Stellenplans vorgesehene Möglichkeit, zusätzliche Planstellen für die Einstellung von Schwerstbehinderten zur Verfügung zu stellen, die ansonsten nur sehr schwer Zugang zum Arbeitsmarkt finden würden. Mit diesen Planstellen sollen einerseits neue Arbeitsplätze für Behinderte geschaffen und andererseits die spätere Übernahme auf systemisierte Planstellen und damit ihre volle Eingliederung gewährleistet werden. Bisher wurde für ca. 20 % der zusätzlich aufgenommenen Behinderten der Einstieg in den Bundesdienst in dieser Weise erleichtert. Parallel dazu wurden seit Beginn des Programms 17 Bewerber für "Behindertenplanstellen" direkt auf systemisierte Planstellen des Bundes aufgenommen.

Auf diese zusätzlichen Möglichkeiten zur Beschäftigung von Behinderten im Bundesdienst hat das Bundeskanzleramt die einzelnen Ressorts zuletzt mit Rundschreiben vom 27. Februar 1990 hingewiesen.

Infolge des starken Interesses werde ich mich bemühen, die Zahl der "Behindertenplanstellen" im Stellenplan 1991 weiter anzuheben.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kainz' or similar, written in a cursive style.

Beilagen

Erfüllung der Einstellungspflicht  
gemäß BEinstG 1988

Stand 1. Jänner 1990			
Ressort	1	2	3
Präs.Kzl.	1	0	-1
Bundesgesetzgeb.	6	0	-6
VfGH	1	0	-1
VwGH	3	1	-2
Volksanwaltschaft	1	1	0
Rechnungshof	6	17	+11
BKA	50	115	+65
Inneres	726	146	-580
UKS	1104	206	-898
WuF	457	188	-269
Arbeit u. Soz.	107	493	+386
BKA-Gesundheit	25	4	-21
Umw., Jug. u. Fam.	10	8	-2
ausw. Angeleg.	31	27	-4
Justiz	268	166	-102
Landesverteid.	516	555	+39
Finanzen	505	690	+185
Land-u. Forstw.	87	18	-69
wirtsch. Angel.	161	197	+36
ö. Wirtsch. u. Verk.	33	13	-20
Ö. Bundesforste	23	18	-5
ÖBB	1.595	404	-1.191
Post	1.476	823	-653
Summe	7.192	4.090	-3.102

Legende: Spalte 1: ermittelte Pflichtzahl  
 Spalte 2: tatsächlich beschäftigte Behinderte  
 Spalte 3: Differenz

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 01: Präsidentschaftskanzlei*

<b>Personalstand <sup>o)</sup></b>		<b>63</b>
abzüglich:		
40%	25	
beschäftigte begünstigte Behinderte	0	25
		<hr/>
		38
 ermittelte Pflichtzahl (38 / 25)		 1
 beschäftigte begünstigte Behinderte	0	
hievon doppelt anrechenbar	0	0
		<hr/>
 <b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		 <b>-1</b>

<sup>o)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 02: Bundesgesetzgebung*

Personalstand <sup>*)</sup>		254
abzüglich:		
40%	101	
beschäftigte begünstigte Behinderte	0	101
		<hr/>
		153
ermittelte Pflichtzahl (153 / 25)		6
beschäftigte begünstigte Behinderte	0	
hievon doppelt anrechenbar	0	0
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-6</b>

<sup>\*)</sup> Kopffzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 03: Verfassungsgerichtshof*

Personalstand <sup>*)</sup>		62
abzüglich:		
40%	24	
beschäftigte begünstigte Behinderte	0	24
		<hr/>
		38
ermittelte Pflichtzahl (38 / 25)		1
beschäftigte begünstigte Behinderte	0	
hievon doppelt anrechenbar	0	0
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-1</b>

<sup>\*)</sup> Kopffzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 04: Verwaltungsgerichtshof*

Personalstand *)		137
abzüglich:		
40%	54	
beschäftigte begünstigte Behinderte	1	55
		<hr/>
		82
ermittelte Pflichtzahl (82 / 25)		3
beschäftigte begünstigte Behinderte	1	
hievon doppelt anrechenbar	0	1
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-2</b>

\*) Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 05: Volksanwaltschaft*

Personalstand *)		46
abzüglich:		
40%	18	
beschäftigte begünstigte Behinderte	1	19
		<hr/>
		27
ermittelte Pflichtzahl (27 / 25)		1
beschäftigte begünstigte Behinderte	1	
hievon doppelt anrechenbar	0	1
		<hr/>
Erfüllung der Beschäftigungspflicht		0

\*) Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 06: Rechnungshof*

Personalstand <sup>1)</sup>		307
abzüglich:		
40%	122	
beschäftigte begünstigte Behinderte	11	133
		<hr/>
		174
ermittelte Pflichtzahl (174 / 25)		6
beschäftigte begünstigte Behinderte	11	
hievon doppelt anrechenbar	6	17
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>11</b>

<sup>1)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 10: Bundeskanzleramt*

Personalstand <sup>1)</sup>		2254
abzüglich:		
40%	901	
beschäftigte begünstigte Behinderte	93	994
		<hr/>
		1260
ermittelte Pflichtzahl (1260 / 25)		50
beschäftigte begünstigte Behinderte	93	
hievon doppelt anrechenbar	22	115
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>65</b>

<sup>1)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 11: Bundesministerium für Inneres*

Personalstand <sup>*)</sup>		30487
abzüglich:		
40%	12194	
beschäftigte begünstigte Behinderte	129	12323
		<hr/>
		18164
ermittelte Pflichtzahl (18164 / 25)		726
beschäftigte begünstigte Behinderte	129	
hievon doppelt anrechenbar	17	146
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-580</b>

<sup>\*)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 12: BM f. Unterricht, Kunst u. Sport*

Personalstand <sup>*)</sup>		46264
abzüglich:		
40%	18505	
beschäftigte begünstigte Behinderte	149	18654
		<hr/>
		27610
ermittelte Pflichtzahl (27610 / 25)		1104
beschäftigte begünstigte Behinderte	149	
hievon doppelt anrechenbar	57	206
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-898</b>

<sup>\*)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 14: BM f. Wissenschaft u. Forschung*

Personalstand <sup>*)</sup>		19307
abzüglich:		
40%	7722	
beschäftigte begünstigte Behinderte	146	7868
		<hr/>
		11439
ermittelte Pflichtzahl (11439 / 25)		457
beschäftigte begünstigte Behinderte	146	
hievon doppelt anrechenbar	42	188
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-269</b>

<sup>\*)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 15: BM f. Arbeit und Soziales*

Personalstand <sup>*)</sup>		5166
abzüglich:		
40%	2066	
beschäftigte begünstigte Behinderte	403	2469
		<hr/>
		2697
ermittelte Pflichtzahl (2697 / 25)		107
beschäftigte begünstigte Behinderte	403	
hievon doppelt anrechenbar	90	493
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>386</b>

<sup>\*)</sup> Kopfbzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 17: BKA, Gesundheitswesen*

Personalstand *)		1070
abzüglich:		
40%	428	
beschäftigte begünstigte Behinderte	3	431
		<hr/>
		639
ermittelte Pflichtzahl (639 / 25)		25
beschäftigte begünstigte Behinderte	3	
hievon doppelt anrechenbar	1	4
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-21</b>

\*) Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 18: BM f. Umwelt, Jugend u. Familie*

Personalstand <sup>1)</sup>		446
abzüglich:		
40%	178	
beschäftigte begünstigte Behinderte	6	184
		<hr/>
		262
ermittelte Pflichtzahl (262 / 25)		10
beschäftigte begünstigte Behinderte	6	
hievon doppelt anrechenbar	2	8
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-2</b>

<sup>1)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 20: BM f. Auswärtige Angelegenheiten*

Personalstand *)		1358
abzüglich:		
40%	543	
beschäftigte begünstigte Behinderte	19	562
		<hr/>
		796
ermittelte Pflichtzahl (796 / 25)		31
beschäftigte begünstigte Behinderte	19	
hievon doppelt anrechenbar	8	27
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-4</b>

\*) Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 30: BM für Justiz*

Personalstand <sup>*)</sup>		11396
abzüglich:		
40%	4558	
beschäftigte begünstigte Behinderte	126	4684
		<hr/>
		6712
ermittelte Pflichtzahl (6712 / 25)		268
beschäftigte begünstigte Behinderte	126	
hievon doppelt anrechenbar	40	166
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-102</b>

<sup>\*)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 40: BM für Landesverteidigung*

Personalstand <sup>o)</sup>		22177
abzüglich:		
40%	8870	
beschäftigte begünstigte Behinderte	404	9274
		<hr/>
		12903
ermittelte Pflichtzahl (12903 / 25)		516
beschäftigte begünstigte Behinderte	404	
hievon doppelt anrechenbar	151	555
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>39</b>

<sup>o)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 50: BM für Finanzen*

Personalstand *)		21935
abzüglich:		
40%	8774	
beschäftigte begünstigte Behinderte	513	9287
		<hr/>
		12648
ermittelte Pflichtzahl (12648 / 25)		505
beschäftigte begünstigte Behinderte	513	
hievon doppelt anrechenbar	177	690
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>185</b>

\*) Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 60: BM für Land- u. Forstwirtschaft*

Personalstand <sup>1)</sup>		3686
abzüglich:		
40%	1474	
beschäftigte begünstigte Behinderte	14	1488
		<hr/>
		2198
ermittelte Pflichtzahl (2198 / 25)		87
beschäftigte begünstigte Behinderte	14	
hievon doppelt anrechenbar	4	18
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-69</b>

<sup>1)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 63: BM f. Wirtschaftl. Angelegenheiten*

Personalstand <sup>o)</sup>		6996
abzüglich:		
40%	2798	
beschäftigte begünstigte Behinderte	150	2948
		<hr/>
		4048
ermittelte Pflichtzahl (4048 / 25)		161
beschäftigte begünstigte Behinderte	150	
hievon doppelt anrechenbar	47	197
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>36</b>

<sup>o)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**BMF VI/3 PI**  
**Personalinformationssystem des Bundes**

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 65: BM f. Öffentl. Wirtsch. u. Verkehr*

Personalstand <sup>1)</sup>		1398
abzüglich:		
40%	559	
beschäftigte begünstigte Behinderte	11	570
		<hr/>
		828
ermittelte Pflichtzahl (828 / 25)		33
beschäftigte begünstigte Behinderte	11	
hievon doppelt anrechenbar	2	13
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-20</b>

<sup>1)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

BMF VI/3 PI  
 Personalinformationssystem des Bundes

**Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988  
 zum 1. Jänner 1990**

*Ressort 77: Österr. Bundesforste*

Personalstand <sup>*)</sup>		1009
abzüglich:		
40%	403	
beschäftigte begünstigte Behinderte	16	419
		<hr/>
		590
ermittelte Pflichtzahl (590 / 25)		23
beschäftigte begünstigte Behinderte	16	
hievon doppelt anrechenbar	2	18
		<hr/>
<b>Erfüllung der Beschäftigungspflicht</b>		<b>-5</b>

<sup>\*)</sup> Kopfzahl, abzüglich Bedienstete mit einem Entgelt bis zur Geringfügigkeitsgrenze, Eignungspraktikanten, Unterrichtspraktikanten, Lehrbeauftragte, Rechtspraktikanten, Zeitsoldaten und Zahnärzte in Ausbildung.

**Österreichische Bundesbahnen**

Generaldirektion - Personaldirektion

Arbeitnehmerschutz und Sozialangelegenheiten

ZI 1117-16-3-1-1990

Mag. Berger, 5800/33478 DW

Wien, am 27. April 1990



An das  
Bundeskanzleramt  
z.H. Herrn Min.Rat LUKAS

Ballhausplatz 2  
1014 Wien

Betr.: Erfüllung der Einstellungspflicht gem. BEinstG 1988

ERFÜLLUNG DER EINSTELLUNGSPFLICHT gemäß BEinstG 1988		
zum 1. Jänner 1990		
Personalstand		67.071
abzüglich		
40 %	26.828	
beschäftigte begünstigte Behinderte	355	27.183
		39.888
ermittelte Pflichtzahl (39888/25)		1.595
beschäftigte begünstigte Behinderte	355	
hievon doppelt anrechenbar	49	404
ERFÜLLUNG DER BESCHÄFTIGUNGSPFLICHT		- 1.191

Für die Österreichischen Bundesbahnen:

Generaldirektion  
f. d. Post- u. Tel. Verwaltung.

A k t e n v e r m e r k

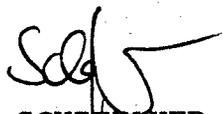
Über Auftrag von MR Mag. LUKAS vom 25. April 1990 wurde MR HIRHAGER (GD f.d. PTV) am 26. April 1990 telefonisch von der unterfertigten Sachbearbeiterin ersucht, nachfolgend angeführte Zahlen zur Beantwortung einer Parlamentarischen Anfrage bekanntzugeben:

Erfüllung der Einstellungspflicht gemäß BEinstG 1988

Stichtag 1. Jänner 1990

Kopfzahl	62.344	
ermittelte Pflichtzahl	1.476	
beschäftigte begünstigte Behinderte	676	
<u>hievon doppelt anrechenbar</u>	<u>147</u>	<u>823</u>
Erfüllung der Beschäftigungspflicht	-	653

26. April 1990

  
SCHIFFAUER